

Kreativ, effizient und preisgekrönt

MittelstandsAllianz
Eine Initiative des BMW

Die enge Verzahnung von Wirtschaft und Wissenschaft ist das Erfolgsrezept für markttaugliche Innovationen aus dem deutschen Mittelstand. Das hat der diesjährige Nachwuchsforscherpreis der Deutschen Kreditbank und des Verbands Innovativer Unternehmen gezeigt.

Im Dezember verliehen die Deutsche Kreditbank (DKB) und der Verband Innovativer Unternehmen (VIU) ihren gemeinsamen Nachwuchsforscherpreis an drei hervorragende Wissenschaftler. Die thematische Vielfalt der eingereichten Beiträge und die Breite wissenschaftlicher Expertise zeigten, welche Anziehungskraft der mit 5.000 Euro dotierte und im Zweijahresrhythmus verliehene Preis ausübt.

Ein wichtiges Forschungsfeld war in diesem Jahr die Medizintechnik: Dr. Sebastian Spange von INNOVENT e. V. aus Jena erhielt den Preis für die Entwicklung einer antibakteriellen Beschichtung von Wundauflagen. Durch das von ihm entwickelte Verfahren sind für die Silberbeschichtung der Wundauflage viel geringere Konzentrationen des Metalls notwendig als bei marktgängigen Produkten. Möglich wird dies durch eine Plasmabeschichtung unter Normaldruck. Hohe Effizienz und attraktive Kosten kennzeichnen die Innovation ebenso wie ihre starke Wirksamkeit.

Keimzellen des Erfolgs

Den Keimen auf der Spur war auch Gregor Böhm vom Forschungszentrum für Medizintechnik und Biotechnologie in Bad Langensalza in seiner Arbeit zur Lebensmittelsicherheit. Durch die von ihm entwickelte Methode erhält die Ernährungswirtschaft Daten zur Keimzahl einer Probe. Das gelingt innerhalb weniger Sekunden durch die Analyse mit Nahinfrarot-Spektroskopie.



Die Preisträger für den Nachwuchsforscherpreis (v. li.): Tobias Petzold, Gregor Böhm und Dr. Sebastian Spange.

Mit Textilien arbeitete Tobias Petzold vom Sächsischen Textilforschungsinstitut e. V. im Bereich funktionalisierter Fasern im 3D-Druck. Mit seinem Verfahren können Textilien so beschichtet werden, dass sie zusätzliche Eigenschaften wie Reflexion, elektrische Leitfähigkeit, eine verbesserte Abriebfestigkeit und antimikrobielle Wirkung erhalten.

Verliehen wurde der Nachwuchsforscherpreis im Rahmen des gemeinsam von VIU und dem Bundesministerium für Wirtschaft und Energie ausgerichteten Kongresses „Innovation im Mittelstand – wie Transfer gelingt“.

Kreativität, Kosteneffizienz und hoher Nutzwert sind verbindende Elemente der von VIU und DKB ausgezeichneten Arbeiten. Den Praxistest haben sie bestanden. Der Transfer der konkreten Forschungsergebnisse von der Wissenschaft in die Wirtschaft bahnt sich bereits an. ■



Dr. Annette Treffkorn
Geschäftsführerin VIU
Partner der
Mittelstandsallianz

www.viunet.de